

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Schreckgespenst Globalisierung		12-IBL-SG-o82-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Industriebetriebslehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
In diesem Modul werden Gründe und Auswirkungen der Globalisierung auf unsere Gesellschaft diskutiert. Hierbei wird die Globalisierung sowohl aus der Sicht von Unternehmen als auch aus der Sicht von Privatpersonen beurteilt. An Hand aktueller Beispiele aus Medien wird auf verschiedene Aspekte der Globalisierung im täglichen Leben eingegangen.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden haben erkannt, auf welche Lebensbereiche die Globalisierung Einfluss nimmt und sind durch Bildung einer eigenen Meinung zu einem verantwortungsvollen Umgang mit dem Thema Globalisierung gelangt.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 10-20 S.) und Referat (20 Min.), Gewichtung 1:1		
<b>Platzvergabe</b>		
Plätze: 20. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Verfahren nach folgenden Quoten: 1. Quote (50% der Teilnehmerplätze): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte aus dem jeweiligen Studienfach; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 3. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Losverfahren. Dabei werden zunächst Bewerber/-innen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt. Konkrete Fragen zu den einzelnen Referatsthemen sowie Grundlagen der Präsentationstechniken, Power Point und der Erstellung eines ausführlichen Hand-outs werden zusätzlich in einem Tutorium beantwortet bzw. vermittelt.		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
keinem Studiengang zugeordnet		